

NIEDERSCHRIFT

über die 6. Sitzung des Orsrates Groß Stöckheim am Mittwoch, 14.11.2012

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
Tagungsort: Feuerwehrgerätehaus, Hauptstraße 29, 38304 Wolfenbüttel

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Axel Kohnert

Stellv. Ortsbürgermeister

Herr Reinhard Voges

Ortsratsmitglieder

Herr Heinz Brandes (*bis 19:15 Uhr*)

Herr Sven Heß (*bis 19:20 Uhr*)

Frau Michelle Piraks

Herr Hans-Jörg Raßloff

Frau Heike Schmerse

Protokollführer

Herr Kai Kratschmer

zusätzlich im öffentlichen Teil

Herr Siemon (Fa. FUGRO)

Herr Willms (Stadt Wolfenbüttel)

Frau Bockelmann (Landkreis Wolfenbüttel)

Frau Ferrara (Landkreis Wolfenbüttel)

1 Pressevertreter

11 Zuhörer

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung

- Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 5. Sitzung des Orsrates Groß Stöckheim am 05.09.2012
- Punkt 3) Verfahren zur Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Oker
Vorlage: 0271/2012
- Punkt 4) 1. RROP-Änderung "Vorranggebiete für Windenergie": Modifizierte Stellungnahme der Stadt Wolfenbüttel
Vorlage: 0272/2012
- Punkt 5) Sitzungstermine des Orsrates Groß Stöckheim 2013
- Punkt 6) Seniorenweihnachtsfeier am 07.12.2012
- Punkt 7) Benennung von Wahlhelfern für die Landtagswahl 2013
- Punkt 8) Einwohnerfragestunde
- Punkt 9) Mitteilungen und Anfragen

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Ortsbürgermeister Kohnert eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Daraufhin stellt er die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 5. Sitzung des Orsrates Groß Stöckheim am 05.09.2012

Der Ortsrat genehmigt einstimmig das Protokoll der 5. Sitzung des Orsrates Groß Stöckheim vom 05.09.2012.

Punkt 3) Verfahren zur Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Oker Vorlage: 0271/2012

Herr Siemon von der beauftragten Fa. FUGRO erläutert den Anwesenden den Vorlagentext. Sodann geht er auf die Vorgehensweise bei der Berechnung der Überschwemmungsgebiete ein.

Daraufhin erklärt Frau Bockelmann vom Landkreis Wolfenbüttel die rechtlichen Grundlagen des Verfahrens und stellt die Inhalte des Verordnungsentwurfes vor.

Herr Ortsbürgermeister Kohnert weist darauf hin, dass im Bereich Friehenstraße drei Häuser die gleichen Höhenangaben ausweisen würden, eines von diesen aber bei der Berechnung der Überschwemmungsgebiete dennoch anders beurteilt wurde.

Herr Siemon verspricht, sich der Beantwortung dieser Frage anzunehmen.

Auf die Frage, inwieweit ein eventueller Rückstau aus Braunschweig berücksichtigt wurde, antwortet Herr Siemon, dass die Flächenermittlung bis zur Eisenbütteler Wehr reichen würde. Dieses würde im Falle eines Hochwassers nicht auch allein aufgrund der Auswirkungen auf die umliegenden Gebiete – insbesondere Wolfenbüttel – nicht geschlossen werden, sodass ein so weitreichender Rückstau aus Braunschweig mit Auswirkungen auf Wolfenbüttel nicht über das normale und somit in die Berechnung aufgenommene Maß zu erwarten sei.

Herr Willms betont in diesem Zusammenhang besonders die aus der gemeinsamen, kommunalen Verantwortung wachsende regionale Zusammenarbeit zwischen den Städten und Landkreisen.

Auf die Frage des **Ortsratsmitglieds Herrn Voges**, inwieweit der Brückenbach in die Berechnung eingegangen wäre, antwortet Frau Bockelmann, dass dieser im laufenden Verfahren lediglich als Zufluss der Oker berücksichtigt wurde. Ein eigenes Berechnungsverfahren für die Auswirkungen einer möglichen Überschwemmung durch das Wasser des Brückenbachs ist für nächstes Jahr geplant.

Der Ortsrat beschließt sodann vorlagengetreu und einstimmig die Kenntnisnahme der Sachverhalte.

**Punkt 4) 1. RROP-Änderung "Vorranggebiete für Windenergie": Modifizierte
Stellungnahme der Stadt Wolfenbüttel
Vorlage: 0272/2012**

Herr Ortsbürgermeister Kohnert erläutert die Beschlussvorlage.

Sodann klärt Herr Willms die Anwesenden über Hintergründe der Entscheidungsfindung auf.

Der Ortsrat beschließt die Vorlage einstimmig wie eingebracht - aufgrund des vorzeitigen Verlassens der Sitzung von Herrn Brandes mit nunmehr 6 Stimmen.

Punkt 5) Sitzungstermine des Orsrates Groß Stöckheim 2013

Herr Ortsbürgermeister Kohnert schlägt vor, die Sitzungstermine des Orsrates Groß Stöckheim im Jahr 2013 nicht wie in diesem Jahr jeweils an einem Mittwoch, sondern nun jeweils an einem Donnerstag durchzuführen.

Die Ortsratsmitglieder zeigen sich sodann mit folgenden Terminvorschlägen einverstanden:

Donnerstag, 07.03.2013, 19 Uhr

Donnerstag, 30.05.2013, 19 Uhr

Donnerstag, 22.08.2013, 19 Uhr

Donnerstag, 14.11.2013, 19 Uhr

Tagungsort ist weiterhin die Gaststätte „Heidis“, Hauptstraße 25, 38300 Wolfenbüttel.

Punkt 6) Seniorenweihnachtsfeier am 07.12.2012

Herr Ortsbürgermeister Kohnert berichtet, dass die Einladungen zur Weihnachtsfeier in Kürze vorliegen werden und der Durchführung des Termins nichts im Wege stehe.

Punkt 7) Benennung von Wahlhelfern für die Landtagswahl 2013

Herr Ortsbürgermeister Kohnert berichtet, dass sich insgesamt 9 Personen für ein Amt als Wahlhelfer bei der anstehenden Landtagswahl am 20. Januar 2013 freiwillig gemeldet haben (7 Wahlhelfer, 2 Ersatzmitglieder). Die Liste der Personen befindet sich im Anhang.

Punkt 8) Einwohnerfragestunde

Die Mitglieder des Orsrates beantworten Fragen aus den Reihen der Zuhörer.

Unter anderem wurde die Verlandung des Brückenbaches angesprochen. **Ortsbürgermeister Kohnert** wird sich diesbezüglich mit dem Unterhaltsverband Oker in Verbindung setzen.

Punkt 9) **Mitteilungen und Anfragen**

- a) **Herr Ortsbürgermeister Kohnert** berichtet, dass es bezüglich des Rückschnittes der Bäume „Am Teichweg“ noch keine Antwort seitens der Verwaltung gibt.

Herr Voges bittet in diesem Zusammenhang, die Stadt Wolfenbüttel erneut auf den Sachverhalt aufmerksam zu machen und zu veranlassen, dass mit den betreffenden Anliegern Kontakt aufgenommen wird.

- b) Ferner berichtet **Herr Ortsbürgermeister Kohnert**, dass dem Sportverein und der Verwaltung eine Genehmigung des Landkreises für einen Unterstand und sechs Bänke vorliege. Die Vereinsführung ist nun bemüht, Kostenvoranschläge einzuholen.
- c) Die Auswertung der Verkehrszählung bzw. der Geschwindigkeitsmessung an der Hauptstraße 38 habe ergeben, dass die Durchschnittsgeschwindigkeit bei 42,1 km/h lag und 85% der erfassten Fahrzeuge nicht schneller als 50,6 km/h gefahren seien. Durchschnittlich würden 9.500 Fahrzeuge die Hauptstraße pro Tag befahren.
- d) **Herr Ortsbürgermeister Kohnert** führt zudem aus, dass bei einem Ortstermin mit Herrn Ille mann (Abtl. 332 – Öffentliche Sicherheit) am 12.11.2012 der Fußgängerüberweg Hauptstraße / Juliusweg in Augenschein genommen wurde. Um eine bessere Wahrnehmung der Fußgänger zu gewährleisten, soll das Ortsteilschild auf die rechte Straßenseite versetzt werden.
- e) Bei gleichem Termin wurde im Bereich der Fußgängerampel eine Überprüfung der Überquerungszeit zugesagt. Die Stadtwerke hätten bereits eine Verlängerung der Grünphase für Fußgänger zugesagt, darüber hinaus wird eine Prüfung der Wartezeit für Fußgänger erfolgen.
- f) Zudem wurde im Bereich der Kurve „Hauptstraße“ (26/28) nach weiteren Unfällen eine Überprüfung des Fahrbahnbelages angeregt und an das Tiefbauamt weitergegeben. Das gleiche gelte für Gehwegschäden auf der „Hauptstraße“ und „Leiferder Weg“.
- g) Bezüglich der Überquerungshilfe zw. Leiferder Weg und Hauptstraße wurde der Hinweis gegeben, in dieser Angelegenheit mit dem Amt 61 – Herrn Licht Kontakt aufzunehmen.
- h) Hinsichtlich der Thematik Fahrradschutzstreifen beim Leiferder Weg informiert **Herr Ortsbürgermeister Kohnert** die Anwesenden, dass es lt. vorliegenden Stellungnahmen der Verwaltung bei der derzeitigen Ablehnung des Fahrradschutzstreifens bleibt. Eine Markierung der Fahrbahn im Bereich der Kurve Himstedt Kirche sei auch nicht vorgesehen. Eine Verkehrszählung in nächster Zeit soll nochmal verlässliche Zahlen für die Belastung des Leiferder Wegs bringen.
- i) **Herr Raßloff** berichtet, dass die Stadt den beantragten Zuschuss zur Ausbesserung des Weges am Friedhof genehmigt hat.
- j) **Herr Voges** berichtet, dass auf dem Fußweg am Dorfteich widerrechtlicher Weise Pferde geführt werden würden, deren Halter sich allerdings aufgrund fehlender Kennzeichnung nicht feststellen ließe. Er bittet, die Frage an die zuständige Stelle der Stadtverwaltung weiterzuleiten, ob eine Kennzeichnungspflicht möglich sei. Der Ortsrat möchte gegenüber den Pferdehaltern eine Handhabe haben.

- k) Zudem bittet **Herr Voges**, im Protokoll erneut an den Sachverhalt „Behindertengerechte Bushaltestelle am Dorfplatz“ zu erinnern.
- l) Abschließend überreicht **Herr Ortsbürgermeister Kohnert** gemäß des gemeinsamen Beschlusses des Ortsrats der Jugendabteilung des SC 64 Groß Stöckheim einen Zuschuss in Höhe von 150,00 €.

Ortsbürgermeister Kohnert beendet die Sitzung um 19:45 Uhr.



Axel Kohnert
Ortsbürgermeister



Kai Kratschmer
Protokollführer